

Zusammenfassung 13:10: Schlechte Prognose und Balta-Absturz

14.10.2021

Wissenschaftler sagen starken Anstieg von COVID-19 in der Ukraine voraus

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Wissenschaftler sagen starken Anstieg von COVID-19 in der Ukraine voraus

Die Zahl der neuen COVID-Fälle in der Ukraine könnte bis Ende Oktober 20.000 übersteigen. Die Prognose wurde von der Nationalen Akademie der Wissenschaften erstellt. Die Wissenschaftler stellten fest, dass die dritte COVID-Welle in der Ukraine bereits die Zahlen der beiden vorangegangenen Wellen übertroffen hat und die Morbidität bei Kindern die höchste in der gesamten Pandemie ist, während die Intensität der Krankenhauseinweisungen sich dem absoluten Höchststand nähert.

Ukrainisches Kriegsschiff Balta im Schwarzen Meer havariert

Das Marineschiff Balta der ukrainischen Streitkräfte ist im Schwarzen Meer havariert. Infolge einer starken Verschlechterung der Wetterbedingungen kam es zu einer Notsituation, bei der das Schiff der nationalen Flotte beschädigt wurde.

WACC unterstützte den Abschluss des Rotterdam+ Falles

Die SACS-Untersuchungsrichterin schloss ihre Prüfung ab und wies die Beschwerden der Opfer und des Beschwerdeführers gegen die Anordnung der Sonderstaatsanwaltschaft zur Korruptionsbekämpfung ab, das Strafverfahren im Fall Rotterdam+ einzustellen.

Außenministerium bereitet Auslieferungsantrag für Poklonskaya vor

Das ukrainische Außenministerium arbeitet bereits an der Festnahme der wegen Hochverrats gesuchten Natalja Poklonskaja, die vom russischen Präsidenten zur Botschafterin im afrikanischen Inselstaat Kap Verde ernannt wurde. Der ehemalige Staatsanwalt der russischen Besatzungsverwaltung auf der Krim wird wegen Hochverrats gegen unseren Staat gesucht. Sie wird von der Ukraine, der EU, den USA, Kanada und Japan mit Sanktionen belegt.

VAKS verhaftet Janukowitschs Sohn in Abwesenheit im Fall Mezhyhirya

Das Oberste Anti-Korruptionsgericht hat den Sohn des ehemaligen ukrainischen Präsidenten Wiktor Janukowitsch, Alexander, in Abwesenheit im Fall des Wohnsitzes in Mezhyhirya verhaftet. Alexander Janukowitsch und sein Vater werden der illegalen Nutzung des staatlichen Wohnkomplexes Mezhyhirya in der Region Vyshgorod verdächtigt. Der Schaden, den sie dem Staat zufügten, wird auf über 500 Millionen Hrywnja geschätzt.

Präsident ernennt ukrainischen Ombudsmann

Präsident Wladimir Selenskyj hat Alena Verbytska zur Beraterin und Beauftragten des Präsidenten für die Rechte der ukrainischen Bürgerrechtler ernannt. Alena Verbytska ist Beraterin des stellvertretenden Leiters des Präsidialamtes und Vorsitzende des Beirats für den Schutz der Rechte von Verteidigern in der Ukraine.

Das Büro des Präsidenten der Europäischen Kommission hat die Schätzung des Öl nachfragewachstums für 2021 nach unten korrigiert

Die Organisation erdölexportierender Länder (Büro des Präsidenten der Europäischen Kommission) hat ihre Schätzung für das Wachstum der Öl nachfrage im Jahr 2021 auf 5,8 Mio. b/d gesenkt, gegenüber 5,96 Mio. b/d im Vormonat. Es wird erwartet, dass die Welt in diesem Jahr 96,6 Mio. b/d Öl verbrauchen wird. Für 2022 liegt das Wachstum der weltweiten Öl nachfrage unverändert bei 4,2 mb/d.

Squid-Spiel bricht Netflix-Zuschauerrekord

Der Streamingdienst Netflix hat die südkoreanische Serie Squid Game von Regisseur Hwang Dong-hyeok zum erfolgreichsten Projekt in der Geschichte der Plattform erklärt. Das Erfolgsdrama hat mit 111 Millionen Abonnenten in den 17 Tagen seit seiner Veröffentlichung (17. September) einen neuen Zuschauerrekord aufgestellt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 499

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.